

Fragebogen zum Sicherheitsklima

In welchem Bereich des Spitals arbeiten Sie (nur 1 Antwort)?

1 Mehrere Bereiche des Spitals oder Mitglied des mobilen Pflorgeteams (Gehen Sie direkt zum Teil A)

Ein spezifischer Bereich des Spitals, wählen Sie zwischen den folgenden Möglichkeiten :

- | | | |
|------------------|---------------------|-----------------------------------|
| 2 Innere Medizin | 7 Intensiv | 12 Medizinisch technische Dienste |
| 3 Chirurgie | 8 Notaufnahme | 13 Apotheke |
| 4 Operationsaal | 9 Revalidation (SP) | 14 Andere : _____ |
| 5 Gynäkologie | 10 Geriatrie | |
| 6 Pädiatrie | 11 Psychiatrie | |

Teil A: Ihr Bereich

In diesem Fragebogen ist mit „Bereich“ der Spitalbereich gemeint, in dem Sie die meiste Arbeitszeit verbringen bzw. die meisten Ihrer Aufgaben erfüllen (z. B. Klinik für Unfallchirurgie, Wiederherstellungschirurgie usw.).

Wenn im Folgenden von „Ihrer Klinik / Ihrem Bereich“ die Rede ist, ist die Einheit gemeint, die Sie eben angekreuzt haben.

Kreuzen Sie bitte an, inwiefern Sie den folgenden Aussagen über Ihren Bereich zustimmen oder nicht.

Sie können zwischen verschiedenen Antwortmöglichkeiten wählen. Es gibt keine „richtigen“ oder „falschen“ Antworten.

Denken Sie an Ihren Bereich...	stimme überhaupt nicht zu	stimme nicht zu	teils- teils	stimme zu	stimme voll zu
1. Die Mitarbeitenden in diesem Bereich unterstützen einander.	1	2	3	4	5
2. Wir verfügen über ausreichend Personal, um das Arbeitspensum zu bewältigen.	1	2	3	4	5
3. Wenn ein hohes Arbeitspensum erfüllt werden muss, arbeiten wir als Team zusammen, um alles erledigen zu können.	1	2	3	4	5
4. Die Mitarbeitenden in diesem Bereich respektieren sich gegenseitig.	1	2	3	4	5
5. Das Personal in diesem Bereich macht Überstunden, was die Patientensicherheit gefährden kann.	1	2	3	4	5
6. Wir sind aktiv, um die Patientensicherheit zu erhöhen.	1	2	3	4	5
7. Wir setzen mehr Aushilfspersonal ein, als im Sinne des Patientenwohls vertretbar ist.	1	2	3	4	5
8. Die Mitarbeitenden haben das Gefühl, dass ihnen ihre Fehler zur Last gelegt werden.	1	2	3	4	5
9. In diesem Bereich haben Fehler zu positiven Veränderungen geführt.	1	2	3	4	5
10. Es ist pures Glück, dass in diesem Bereich keine schwerwiegenden Fehler passieren.	1	2	3	4	5
11. Wenn ein Bereich überlastet ist, helfen andere aus.	1	2	3	4	5
12. Wenn ein Ereignis (z. B. Fehler) gemeldet wird, entsteht der Eindruck, dass die betreffende Person kritisiert wird, während das Problem unbeachtet bleibt.	1	2	3	4	5
13. Wenn wir Veränderungen zur Erhöhung der Patientensicherheit umgesetzt haben, überprüfen wir deren Wirksamkeit.	1	2	3	4	5

14. Wir versuchen, zu viel in zu kurzer Zeit zu erledigen.	1	2	3	4	5
Denken Sie an Ihren Bereich...	stimme überhaupt nicht zu	stimme nicht zu	teils-teils	stimme zu	stimme voll zu
15. Die Patientensicherheit wird niemals vernachlässigt, um mehr Arbeit erledigen zu können.	1	2	3	4	5
16. Die Mitarbeitenden sind besorgt, dass von ihnen gemachte Fehler in ihrer Personalakte vermerkt werden.	1	2	3	4	5
17. Wir haben in diesem Bereich Probleme mit der Patientensicherheit.	1	2	3	4	5
18. Unsere Abläufe und Strukturen eignen sich gut zur Vermeidung von Fehlern.	1	2	3	4	5

Teil B: Ihre direkte Vorgesetzte / Ihr direkter Vorgesetzter

Geben Sie bitte an, inwiefern Sie den folgenden Aussagen über Ihre direkte Vorgesetzte / Ihren direkten Vorgesetzten zustimmen oder nicht.	stimme überhaupt nicht zu	stimme nicht zu	teils-teils	stimme zu	stimme voll zu
1. Meine direkte Vorgesetzte / mein direkter Vorgesetzter findet lobende Worte, wenn sie / er sieht, dass eine Aufgabe gemäss der bestehenden Richtlinien (Standards und Guidelines) durchgeführt wurde.	1	2	3	4	5
2. Meine direkte Vorgesetzte / mein direkter Vorgesetzter nimmt Vorschläge des Personals zur Erhöhung der Patientensicherheit ernst.	1	2	3	4	5
3. Sobald Druck entsteht, verlangt meine direkte Vorgesetzte / mein direkter Vorgesetzter ein schnelleres Arbeitstempo, selbst wenn dadurch Dinge abgekürzt oder ausgelassen werden müssen.	1	2	3	4	5
4. Meine direkte Vorgesetzte / mein direkter Vorgesetzter übersieht Probleme im Bereich Patientensicherheit, die immer wieder auftreten.	1	2	3	4	5

Teil C: Kommunikation

Wie häufig kommen folgende Situationen in Ihrem Bereich vor? Kreuzen Sie bitte an.

Denken Sie an Ihren Bereich...	nie	selten	gelegentlich	meistens	immer
1. Wir erhalten Rückmeldung zu Veränderungen, die aufgrund von gemeldeten Ereignissen (z. B. Fehlern) umgesetzt wurden.	1	2	3	4	5
2. Die Mitarbeitenden äussern sich offen, wenn sie etwas bemerken, das sich negativ auf die Patientenversorgung auswirken könnte.	1	2	3	4	5
3. Wir werden über Ereignisse (z. B. Fehler), die in diesem Bereich vorkommen, informiert.	1	2	3	4	5
4. Die Mitarbeitenden hinterfragen offen Entscheidungen oder Aktivitäten von vorgesetzten Personen.	1	2	3	4	5
5. In diesem Bereich diskutieren wir, wie das erneute Auftreten eines Ereignisses (z. B. eines Fehlers) vermieden werden kann.	1	2	3	4	5
6. Die Mitarbeitenden trauen sich nicht, Fragen zu stellen, wenn sie den Eindruck haben, dass etwas nicht stimmt.	1	2	3	4	5

Teil D: Melden von Ereignissen

Wenn in Ihrem Bereich folgende Ereignisse (z. B. Fehler) passieren, wie oft werden diese in irgendeiner Form gemeldet? Kreuzen Sie bitte an.	nie	selten	gelegentlich	meistens	immer
1. Wenn ein Ereignis (z. B. ein Fehler) passiert, das bemerkt und korrigiert wird, bevor es sich auf den Patienten auswirkt – wie oft wird dies gemeldet?	1	2	3	4	5
2. Wenn ein Ereignis (z. B. ein Fehler) passiert, das den Patienten nicht	1	2	3	4	5

Teil H: Angaben zur Anstellung und Funktion

Diese Informationen helfen uns bei der Zusammenfassung der Befragungsergebnisse – sie werden nicht genutzt, um die Befragten zu identifizieren!

1. Wie lange arbeiten Sie bereits in diesem Spital?

- 1 Weniger als ein Jahr
- 2 1 – 5 Jahre
- 3 6 – 10 Jahre
- 4 11 – 15 Jahre
- 5 16 – 20 Jahre
- 6 21 Jahre und mehr

2. Wie lange arbeiten Sie bereits in diesem Bereich?

- 1 Weniger als ein Jahr
- 2 1 – 5 Jahre
- 3 6 – 10 Jahre
- 4 11 – 15 Jahre
- 5 16 – 20 Jahre
- 6 21 Jahre und mehr

3. Wie viele Stunden arbeiten Sie effektiv pro Woche (im Durchschnitt)?

- 1 weniger als 20 Stunden/Woche
- 2 20 – 39 Stunden/Woche
- 3 40 – 59 Stunden/Woche
- 4 60 – 79 Stunden/Woche
- 5 80 und mehr Stunden/Woche

4. In welcher Funktion arbeiten Sie an diesem Spital?

- 1 Krankenpflegen(in)
- 2 Pflegerische(r) Dienstleiter(in)
- 3 Pflegehelfer(in)
- 4 Arzt / Ärztin
- 5 Medizinische(r) Dienstleiter(in)
- 6 Assistenzarzt(ärztin)
- 7 Apotheker(in)
- 8 Apothekerassistent(in)
- 9 Angestellte(r) der Administration oder Logistik
- 10 Medizinisch technische(r) Assistent(in)
- 11 Paramediziner(in), (Sozialassistent(in), Diätassistent(in), Kinesitherapeut (in),...)
- 12 Andere (bitte erläutern)
.....

Ihre Anmerkungen

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Vielen Dank für Ihre Teilnahme an dieser Befragung!

